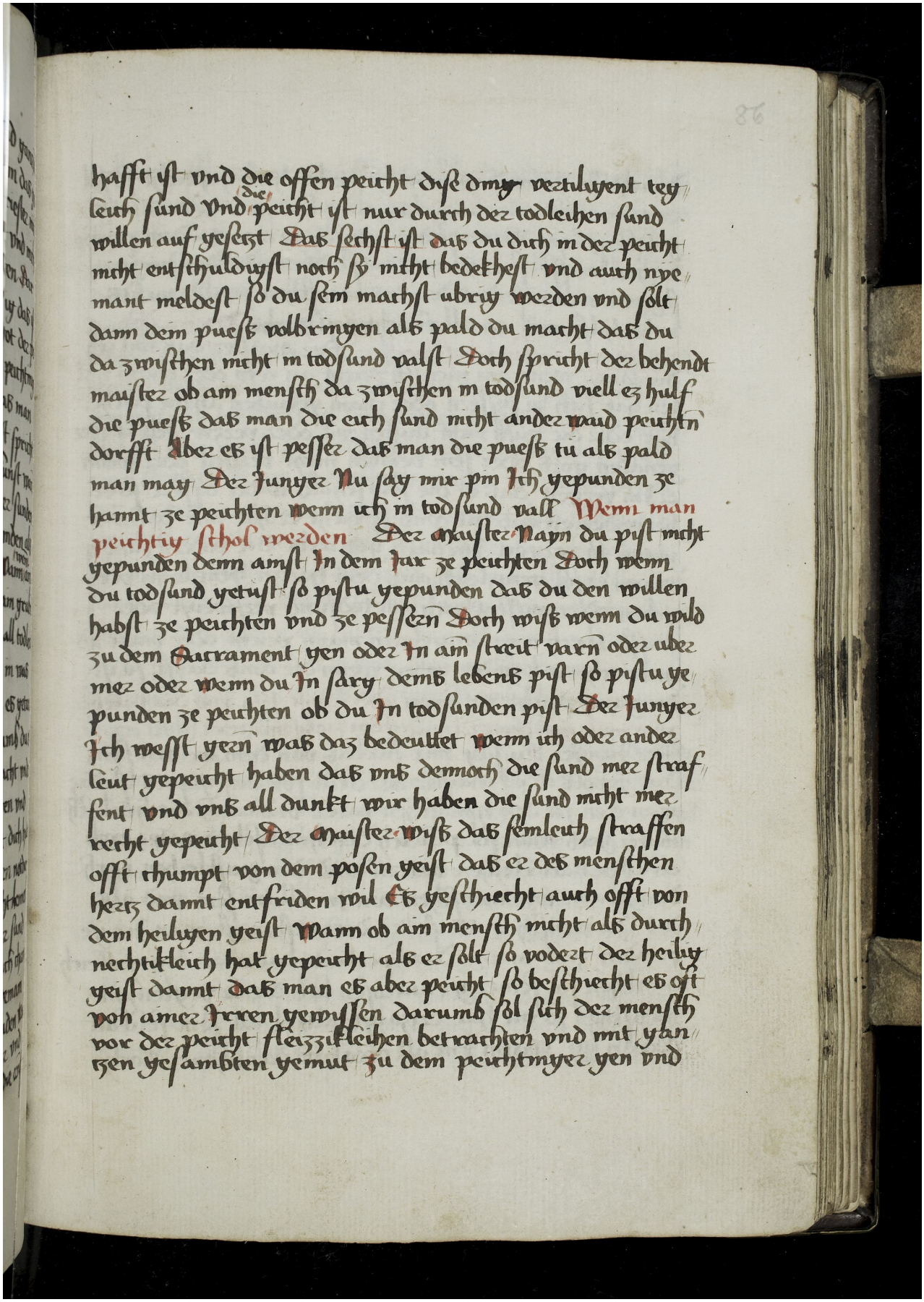
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



86

hafft ist vnd die offen peicht dyse dmy vertulyent tey
leuch sund Vnd die peicht ist nur durch dez todleichen sund
willen auf yesetzt Das sechst ist das du dich in dez peicht
nicht entschuldyst noch sy nicht bedekhest vnd auch nye
mant meldest so du sem marhst ubriy werden vnd solt
dann dem puess volbrinyen als pald du marht das du
da zwysthen nicht in todsund valst Doch spricht dez behendt
maister ob ain mensch da zwysthen in todsund viell ez hulf
die puess das man die eich sund nicht ander waud peichten
dorfft Aber es ist pesser das man die puess tu als pald
man may Dez Junyez Nu say mir pm Ich yepunden ze
hamt ze peichten wenn ich in todsund vall Wenn man
peichtiy schol werden Dez ainsiez Nayn du pist nicht
yepunden denn amst In dem Jar ze peichten Doch wenn
du todsund yetust so pistu yepunden das du den willen
habst ze peichten vnd ze pessern Doch wiss wenn du wild
zu dem Sacrament yen oder In ain streit varn oder uber
mez oder wenn du In sary dems lebens pist so pistu ye
punden ze peichten ob du In todsunden pist Dez Junyez
Ich wesst yezn was daz bedeutet wenn ich oder ander
leut yepeicht haben das vns democh die sund mez straf
fent vnd vns all dunkt wir haben die sund nicht mez
recht yepeicht Dez ainsiez Wiss das semleuch straffen
offt chumpt von dem posen yeist das ez des menschen
herz damt entfriden wil Es yeschiecht auch offt von
dem heilyen yeist Wann ob ain mensch nicht als durch
nechtikleuch hat yepeicht als ez solt so vodezt dez heilly
yeist damt das man es abez peicht so beschiecht es oft
von amez Zeren yewissen darumb sol sich dez mensch
vor dez peicht fleizzikleichen betrachten vnd mit yan
zen yesambten yemut zu dem peichtmyez yen vnd